1. Ökohotel Österreichs

1. Biohotel Kärntens

Gästeinformation

BIOLANDHAUS ARCHE

Urlaub mit Weitblick

A/25/2

Qualität KÄRNTEN Beherbergung

HERZLICH WILLKOMMEN

KURZINFO BIOLANDHAUS ARCHE

ESSENSZEITEN

• Umfangreiches Frühstückbuffet von 8 bis 10 Uhr
• Abendessen ab 18.30 h, (nach Möglichkeit pünktlich, da wir den Salat auf den Punkt abmachen), Ihr könnt aber auch gerne um 19.00 h kommen, meistens läuten wir mit der Hausglocke. 4-gängiges Menü, daher alle bitte zur gleichen Zeit

„Durschtlöscher", Suppen oder Kuchen können direkt selbst bestellt werden oder sonst im Eingangsbereich bei der Selbstbedienungsbar (Kühlschrank), selber genommen werden. Konsumationen bitte selbständig beim Getränkespieß am oberen Kachelofen notieren. Wenn es Mittagessen gibt, dann um 13.00 h.

TELEFON

Hausintern 9 ist die Rezeption
Haustelefonnummer lautet +43 4264 8120 plus die unten angegebene Durchwahl. Die Null bitte nicht weglassen.

Zimmer 2	Rufnummer 102 z.B. 04264/8120-102	Zimmer 18	Rufnummer 118
Zimmer 3	Rufnummer 103	Zimmer 19	Rufnummer 119
Zimmer 4	Rufnummer 104	Zimmer 20	Rufnummer 120
Zimmer 11	Rufnummer 111	Zimmer 21	Rufnummer 121
Zimmer 12	Rufnummer 112	Zimmer 22	Rufnummer 122 (Seminarraum)
Zimmer 16	Rufnummer 116	Zimmer 24	Rufnummer 34 (Bionest IV, Zimmer 24)
Zimmer 17	Rufnummer 117		

Bei Drücken der Zahl *46, können Sie 0800 also eine 4-stellige Zahl selbständig eine Weckzeit eingeben.
Falls kein Freizeichen ertönt, bitte in der Rezeption einchecken lassen.

INTERNET

Die Benutzung ist frei, es gibt ein W-Lan-Netz. Bitte bei bioarche einloggen und die Nutzungsbestimmungen bestätigen. Es gibt keinen Code. Das Zimmer 19 sowie das Zimmer 1 haben bewusst kein W-Lan, es kann aber manchmal eine leichte Verbindung haben. Nicht bei bioarche5 oder ähnliches einloggen. Wenn Sie keine Verbindung aufbauen können bitte eingeben: „accessmanager.net4you.net/status" und dann verbinden.

ZIMMERSERVICE

An sich ist jeden Tag Service an jedem Tag möglich, jedoch Dienstag, Donnerstag und Sonntag ist das Zimmerservice bei der Rezeption einen Tag vorher anzufordern, da wir Ressourcen schonen.
Wenn Handtücher oder Klopapier benötigt werden bitte auch an der Rezeption melden. Wir haben Naturmöbel, die nur gewachst sind, wir bitten daher darauf Rücksicht zu nehmen, beim Abstellen von Toiletteartikeln oder Getränken. Wenn Ihr das Zimmer verlaßt, bitte immer die Fenster schließen (wegen überraschenden Regen etc.) und die Schlüssel am Kachelofen bei der Rezeption bei Ihrer Zimmernummer aufhängen, bitte nicht mitnehmen

INFOS

Informationen zum Wandergebiet oder Ausflugsziele, Reiten, Lamas etc. sind an der Rezeption erhältlich. Es gibt auch eine Wörthersee-Pluscard, die ihr Euch an der Rezeption ausdrucken lassen könnt, damit gibt es in der Region Ermäßigungen oder Gratiseintritte.

WELLNESS

Ist jederzeit benutzbar, jedoch 30 min vorher anmelden, es gibt Dampfsauna, finnische Sauna und Infrarot. Massagetermine an der Rezeption anmelden. Handtücher sind direkt im Wellnessbereich, Bademäntel auch gegen Gebühr. Wer nach dem Abendessen in die Sauna geht, soll sich bitte zeigen lassen, wie man Lichter und Sauna abdreht.

TAXI

Andis Taxi bringt Euch kostengünstig ins Wandergebiet, zum Skilift oder zum Bahnhof/Flughafen 0664-4039569

Best Practice
Beispiel Österreichs

im Rahmen des
Weltökotourismus-
jahres 2002
der WTO

Inhaltsverzeichnis

DIE ESSENSZEITEN 6
DAS TELEFON 6
ABHOLSERVICE 7
ANREISE 7
ABREISE 7
AUSFLUGSZIELE 7
AUTOVERLEIH 7
BANK 7
BEZAHLUNG 7
BIBLIOTHEK 8
BUSSERVICE 8
ENERGIE 8
GESCHICHTE 8
GYMNASTIK 8
HUNDE 9
KÄRNTER VOLKSLIEDHAUS 9
KELTISCHES BAUMHOROSKOP, HEILKRÄUTERGARTEN 9
KINDER 9
LAMATREKKING 9
LIEGEWIESE, LAGERFEUER 9
MASSAGEN, KOSMETIK, FUSSPFLEGE 9
MÜLLTRENNUNG 9
REITEN 9
RADFAHREN 10
SAUNA, SOFTBAD, SPORT 10
SONSTIGES 10
UNSERE NATUR 10
VERKAUFSVITRINE, BIOLADEN 10
VORTRÄGE 10
WASCHSERVICE 11
WANDERN 11
WASSER 11
WASSER DER ARCHE-QUELLE 11
WELLNESS 12
WERTGEGENSTÄNDE, SCHLÜSSEL 13
WINTER 13
WOHNEN 13
WÜNSCHE UND ANREGUNGEN 13
HAUSGESCHICHTE 12–13
AUSZEICHNUNGEN 16–17

Liebe Gäste der Bio-ARCHE!

Wir dürfen Sie recht herzlich in der ARCHE begrüßen. Unsere Hausinformation soll Ihnen nützliche Tipps und Information geben. Das Biolandhaus Arche ist das 1. Biohotel Kärntens und das 1. Ökohotel Österreichs. In dieser Verantwortung haben wir unsere Angebote gestaltet.

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen und angenehmen Aufenthalt

Ihre Familie Tessmann

Seehöhe 925,5 m

Gemeinde Eberstein

KG St. Oswald

Bezirk:
St. Veit/Glan

Region:
Norische Region

Saualm

Mittelkärnten

Österreich

DIE ESSENSZEITEN

• Umfangreiches Frühstückbuffet von 8 bis 10 Uhr

• Abendessen um 18.30/19.00 Uhr (wir läuten meistens mit der Hausglocke)
4-gängiges Menü, daher alle bitte zur gleichen Zeit

• Mittagessen an Sonntagen 13 Uhr (wenn Seminare)

Wir kochen mit Sorgfalt und Liebe, verwenden keine Miktrowelle und beziehen die Produkte aus kontrolliert biologischem Anbau, auf deren Einhaltung wir 2 x im Jahr kontrolliert werden. Wir haben das ganze Jahr kellerfrisches Gemüse, und nicht wie sonst wo aus der Gefriertruhe, was natürlich viel mehr Arbeit macht. Keine Fertigprodukte für Suppen oder Soßen. Getränke und Zusatzkonsumationen sind selbständig am Getränkespieß zu notieren. Diätische Sonderwünsche sind gegen Aufzahlung gerne möglich.

• **Frühstücksbuffet** – es ist sehr reichhaltig und würde sicherlich 4 Sterne verdienen, viele Käsesorten von Kuh, Schaf und Ziege, unser meistbezogenes Brot kommt von Kärntner Biobauern, die es noch frisch mahlen und selber backen, keine Fertigmischungen, ergänzt durch ausgezeichnete Semmeln und Brötchen von Biobäckern. Die Butter und Alsan wird mit Holzmesser gereicht, da der Nickel im Metallmesser fettlöslich ist. Es gibt auch Frischkornbrei, Gemüse, viele Sorten Marmelade, verschiedene Brotaufstriche, die auch vegan sind, Biosäfte, hauseigene Tees, Kaffee Malz und Bohne. Auch für Essensempfindliche wird gesorgt, wie glutenfreies Brot oder Sojaprodukte; Zeit: von 8.00 h bis 10.00 h (im unteren Aufenthaltsraum). Ihren Tagesbedarf an Obst können Sie gerne vom Buffet mitnehmen, aber bitte am Getränkespieß notieren.

Rosalinde Tessmann hat ein eigenes Bio-Kochbuch herausgebracht - Sie können gerne eines für € 19,– das Stück erwerben, über 100 Rezepte plus Theorieteil, 132 Seiten

• **Mittagessen** (Kleinigkeiten wie Suppe, Kuchen) sind gegen Voranmeldung gerne möglich.

• **Nachmittags** können Sie gerne auch eine vollwertige Jause oder Kuchen und Kaffee oder Bio-Eis (Becher und Eis am Stiel) bekommen.

• **Essenabmeldungen,** eventuell. Lunchpaket bitte in der Küche melden. Nicht konsumierte Essen, können nicht gegenverechnet werden.

• **Abendessen,** um 18.30/19.00 h, wir reichen ein 4-gängiges Menü, daher bitten wir, die Zeit soweit wie möglich einzuhalten und eine spätere Ankunft zu melden - wir beginnen immer mit einem frischen gemischten Salat, danach klare- oder Gemüsecremesuppen. Als Hauptgericht gibt es Bratlinge, Pfannen, Quiche, Vollwertpizzen, Strudel etc., wir kochen rein vegetarisch. Zum Dessert unsere selbstgemachten Kuchen, Cremen, Kompotte - wir sorgen für Abwechslung, wir kochen alles selbst und verwenden keine Fertigprodukte.

INTERNET

Die Benutzung ist frei, es gibt ein W-Lan-Netz. Bitte bei bioarche einloggen und die Nutzungsbestimmungen bestätigen. Es gibt keinen Code. Das Zimmer 19 sowie das Zimmer 1 haben bewusst kein W-Lan, es kann aber manchmal eine leichte Verbindung haben. Nicht bei bioarche5 oder ähnliches einloggen. Wenn Sie keine Verbindung aufbauen können bitte eingeben: „accessmanager.net4you.net/status“ und dann verbinden.

DAS TELEFON

Die Haustelefonnummer lautet +43 4264 8120 plus die unten angegebene Durchwahl.
Die Null bitte nicht weglassen.

Zimmer 2	Rufnummer 102 z.B. 04264/8120-102
Zimmer 3	Rufnummer 103
Zimmer 4	Rufnummer 104
Zimmer 11	Rufnummer 111
Zimmer 12	Rufnummer 112
Zimmer 16	Rufnummer 116
Zimmer 17	Rufnummer 117
Zimmer 18	Rufnummer 118
Zimmer 19	Rufnummer 119
Zimmer 20	Rufnummer 120
Zimmer 21	Rufnummer 121
Zimmer 22	Rufnummer 122 (Seminarraum)
Zimmer 24	Rufnummer 34 (Bionest IV, Zimmer 24)

Bei Drücken der Zahl *46, können Sie 0800 also eine 4-stellige Zahl selbständig eine **Weckzeit** eingeben.
Falls kein Freizeichen ertönt, bitte in der Rezeption einchecken lassen.
Die Telefone sind entweder freigeschaltet oder können bei Melden in der Rezeption freigeschaltet werden und sind dann bei der Abreise abzurechnen. Um hinauszutelefonieren, bitte eine 0 vorwählen.

Die Rezeption erreichen Sie mit der Durchwahl 9. Die Küche unten 35.

Nach Meldung in der Rezeption kann jedoch auch im Gang übers Festnetz telefoniert werden.
Die Gebühren sind direkt am Telefon abzulesen oder gleich am Getränkespieß zu notieren. Die verrechnete Einheit ist 30 Cent pro Minute. Die Zimmer 1, 10 und 14 haben kein Telefon im Zimmer.

Wichtige Vorwahlnummern ins Ausland:

Deutschland	0049 + Vorwahl ohne 0
Schweiz	0041 + Vorwahl ohne 0
Ungarn	0036 + Vorwahl ohne 0
Italien	00390

Feuerwehr 122, Polizei 133, Rettung 144, Ärztenotdienst 141, Arzt Dr. Egon Zöhrer 04264 81509 mit Hausapotheke, Zahnarzt Dr. med. dent. Ingeborg Wohlfahrt-Lackner, Klein St. Paul, +43 4264 20100.

ABHOLSERVICE

Auf Anfrage bringen wir Sie mit unseren Wägen zu Ausflugsorten oder holen Sie am Ende einer Wanderung ab. Von Eberstein kostenlos, von weiter weg gegen preiswerten Unkostenbeitrag. Taxiservice Klagenfurt, St. Veit € 45,–; entweder fahren wir oder Taxi Andi. Das günstigste ist das Abholservice von St. Veit an der Glan www.bahnhofshuttle.at.

ABREISE

Wir bitten, am Abreisetag, das Zimmer bis 11 Uhr freizugeben. Bitte den Zimmerschlüssel nicht mitnehmen, sondern beim Kachelofen aufhängen. Danke. Für das Trinkgeld für Service und Küche gibt es eine Giraffe am Pult der Rezeption. Fürs Zimmermädchen ev. an der Rezeption, für das Frühstück unten im Frühstücksraum.

ANREISE

Wir ersuchen Sie, die Zimmer bis 18 Uhr zu beziehen, oder eine spätere Ankunft telefonisch zu avisieren. Wanderkarte über die Saualpe und der Region Eberstein gibt es kostenlos an der Rezeption. Der Wanderführer vom Bergverlag Rother kostet € 9,90.

AUSFLUGSZIELE

Die Norische Region zählt zu den bedeutendsten historischen Regionen Österreichs und hat daher auch eine Vielzahl von Sehenswürdigkeiten zu bieten – von keltisch-römischen Orten der Kraft, bin hin zur Burg Hochosterwitz, dem Schaubergwerk Hüttenberg, dem Heinrich-Harrer-Museum, dem Kunstort Klein St. Paul und vielem mehr. Bademöglichkeiten gibt es im solarbeheizten Terrassenbad Klein St. Paul, das Sie zu Fuß in 1 Stunde oder mit dem Auto in 10 Minuten leicht erreichen können. Der Längsee ist als Badesee ebenfalls nur 20 Autominuten von der ARCHE entfernt. Siehe auch Seite 9 Wandern.

Wegen Theaterkarten (Klagenfurt), Tennisplatzreservierungen (Eberstein), Leihwagen und Fahrradverleih – (Verein Impulse in Klagenfurt), Tel. siehe Seite 8, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Der nächste Golfplatz liegt am Längsee (20 km). Greenfees Infos an der Rezeption.
Prospekte für Ausflugsziele finden Sie auch am Prospektständer im Frühstücksraum.

AUTOVERLEIH

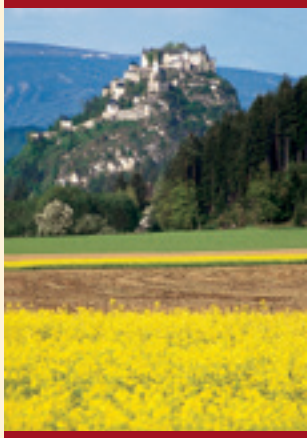
Beim Autohaus Pliemitscher in Eberstein können Sie auch tageweise ab € 40,– pro Tag ein Auto ausborgen. Sonst vemitteln wir Ihnen gerne eines oder sind Ihnen dabei gerne behilflich. Der Postbus fährt außer Sonntag bis Eberstein, von wo wir Sie jederzeit kostenlos abholen. Sonst mit Andis Taxi.

BANK

Für Bankangelegenheiten empfehlen wir die RAIFFEISENBANK EBERSTEIN.
Die Öffnungszeiten sind unregelmäßig.
Mo 8–12 Uhr und 14–16 Uhr
Di 8–12 Uhr
Mi 8–12 Uhr
Do 8–12 Uhr
Fr 8–12 und 14–16 Uhr
Bargeld erhalten Sie an den Bankomaten in Eberstein (Raiba und Kärntner Sparkasse).

BEZAHLUNG

Die täglichen Getränke- (abends, tagsüber) und Zusatzkonsumationen bitten wir auf einen eigenen Zettel mit jeweiligem Datum aufzuschreiben und auf eigenem Nagel mit Zimmernummer aufzuspießen und wöchentlich oder am Ende abzurechnen. Der Spieß steht am Kamin im oberen Aufenthaltsraum. Wir bitten um eine Anzahlung vor Anreise oder bei Anreise und akzeptieren außer Barzahlung in Euro auch die Bezahlung mit EC



(Maestrokarte, 1 Euro Bearbeitungsspesen). Zahlungen mit VISA, Mastercard sind möglich, jedoch sind 1,1 % des zu zahlenden Betrags an Spesen zu zahlen, das sind etwa 50 % der Gesamtspesen, die anderen 50 % übernehmen wir. Bitte das Gästeblatt ausfüllen, auf Wunsch übernehmen wir das sonst auch gerne.

BIBLIOTHEK

Ein Bücherregal mit Werken über Gesundheit befindet sich im Aufenthaltsbereich der Sauna, weitere über Radiästhesie, Geschichte und Belletristik befinden sich im unteren Stiegenhaus. Christliche Bücher gibt es bei Frau Rosalinde Tessmann (persönlich abholen und zurückbringen).
Wenn Sie Bücher auf das Zimmer nehmen. Bitte eine Karteikarte mit Buchtitel und Entlehner in das Regal einlegen oder in der Rezeption melden.
Die Bücher bitte wieder persönlich zurückgeben!

Bücher zum Kauf, siehe Vitrine:
Biokochbuch Rosalinde Tessmann € 19,-
Jeder Mensch ein Baum, keltisches Baumhoroskop € 16,–
Unfallursachen, Störfelder, Handymasten Mag. Ilmar Tessmann senior € 12,50

BUSSERVICE

Der Bundesbus verbindet acht Mal am Tag Eberstein, mit Klagenfurt, St. Veit und Hüttenberg (außer Sonntag). Fahrplanauskünfte bei der Familie Tessmann. Der ideale Anreisebahnhof ist Klagenfurt. Gratis Wanderführer für Bahnanreisende.

ENERGIE

Löschen Sie bitte das Ganglicht, wenn es nicht gebraucht wird und schalten Sie das Licht bei Verlassen des Zimmers aus. Wir bitten, bei eingeschalteter Heizung die Fenster nicht offen zu halten. Im Gang sind Energiesparlampen angebracht. Dachbodenfenster wegen Regenmöglichkeit, bitte bei Verlassen immer schließen.

GESCHICHTE

- Kärnten, insbesondere die NORISCHE REGION, hat geschichtsträchtige Landschaften, wo wir Sie als unsere Gastfreunde sehr herzlich willkommen heißen dürfen.
- Im Altertum war auf diesem Boden das Königreich NOREIA. Der keltische Volksstamm der Noreiäer hat sich dank seiner metallurgischen Kenntnisse, insbesondere in der Eisengewinnung und -verarbeitung, eine Vormachtstellung gegenüber seinen Nachbarn den Tauriskern, Laiaken und Ambidraven erobert.
- Der Mittelpunkt dieses Königreiches war der heutige Magdalensberg, wo bedeutende Ausgrabungen gemacht wurden.
- Die erste römische Niederlage gegen die wandernden Germanen war 113 v. C in diesem Gebiet. Die Cymbern und Teutonen schlugen 2 Legionen (6.000 Mann) unter dem Konsul Papyrus „ad noreiam“ in die Flucht. Zur Zeit des Kaisers Augustus wurde unser Land „kampflos, still und leise“ unser Land in eine bedeutende römische Provinz umgewandelt.

NORICUM, erstreckte sich in zwei Teilen bis zur Donau. Die folgenschwerste Handlung des römischen Imperiums war die Vertreibung der keltischen Druiden hin zu den Boiern jenseits des Donaulimes. Bis zur Entdeckung Amerikas war unser Tal der erzreichste Landstrich der damals bekannten Welt. Eisen, Gold, Silber und Blei waren in diesem Tal vorhanden. „Wir sind reich an armen Mineralvorkommen!“ Der Erzreichtum war für die wandernden Stämme immer wieder Anziehungspunkt, um sich mit Gewalt in Besitz der Waffenschmiede der alten Welt zu bringen. Die Hunnen im 5. Jh. und die Avaren im 6. Jh. hinterließen verbrannte Erde.

Im Tross der Avaren kamen die unterschiedlichsten slawischen Stämme, die das Menschenentblößte Land vor mehr als tausend Jahren bevölkerten und Flüssen wie Bergen ihre Namen gaben. Gurk, Görtschitz, Gutschen, Terpetzen sind solche Relikte. Im Mittelalter rief unser Erzreichtum die Fürsterzbischöfe von Salzburg, Bamberg und Passau in unser Land, die durch Ihre Pröpste die Minen und Hochöfen zu ihrem Nutzen betrieben. Dem Reformator Luther folgten ganz Kärnten, die Steiermark und Krain.

In der Gegenreformation wurden die unter der Feudalherrschaft stöhnenden Bauern wieder katholisiert. Insbesondere das windische Unterland fand in der katholischen Kirche Schutz und Heimat, denn Gebet und Gesang, Predigt und Beichte waren nur in der Muttersprache möglich. Der slawische Bevölkerungsteil, heute zu einer Minderheit von einigen Zehntausend geschrumpft, gab Anlass zu sprachlichen Spannungen, die heute erst langsam abklingen. Die Kärntner sind ein gemütliches, sangesfreudiges Volk. Unsere alte Volksschule in St. Oswald (Sie erreichen Sie leicht zu Fuß in 15 Minuten bergauf) wurde zu einem Volksliedhaus umgestaltet. In unserer Gemeinde gibt es an die 10 Chöre.

GYMNASTIK

Am Dachboden findet jeweils um 8.00 oder 8.25 Uhr die Fitnessübung der „Fünf Tibeter“ statt. Die 5 Tibeter bitte einen Tag vorher anmelden und ab 3 Personen. Auch andere Übungen sind möglich.

HUNDE

Wir bitten darum, Hunde nicht in den Speisesaal mitzunehmen. Ausnahme, wenn der vierbeinige Freund ruhig unter dem Tisch bleibt. Auch unsere Katzen dürfen nicht in das Haus. (Manche unserer Gäste haben Tierhaarallergien.) Bei Schlechtwetter bitten wir Sie, dass Sie Ihren Lieblingen die Pfoten sauber wischen. Beschädigungen und Kratzer bitte melden und über die Haushaltsversicherung abrechnen. Hunde, die haaren, bitten wir, in dieser Zeit in Ihrem Auto übernachten zu lassen. Unsere vierbeinigen Freunde bitte nicht in den Duschen waschen. Allergikerzimmer sind Zimmer 20, 21, 22, 24 – dort dürfen keine Haustiere hinein. Es gibt spezielle Zimmer, wo Hunde erlaubt sind. Bitte eigene Decken oder Körbchen mitbringen.

KÄRNTNER VOLKSLIEDHAUS

In St. Oswald (1 km von uns entfernt) gibt es das Kärntner Volksliedhaus, wo man sehen und hören kann, wie sich das Kärntnerlied entwickelt hat und wem die schönsten zu verdanken sind. Das Volkslied ist in Kärnten ein ganz wichtiger Bestandteil des Alltagslebens. Öffnungszeiten auf Anfrage. Der Gründer Prof. Bernhard Kraschl rechts im Bild mit Rosalinde Tessmann.

KELTISCHES BAUMHOROSKOP, HEILKRÄUTERGARTEN

In Eberstein gibt es einen Heilkräutergarten, unter der Tel.-Nr 0680 2363428, Frau Grossegger, kann man jederzeit Führungen bestellen, € 5,– pro Person, bzw. zum keltischen Baumhoroskop kann man ein Buch im Biolandhaus Arche erwerben für € 16,–.

KINDER

Für Ihre Kleinen haben wir bei Schlechtwetter auf dem Dachboden eine Spielecke mit Pölstern. Rund ums Haus gibt es eine Schaukel, 7-m-Rutsche, Sandkasten und Tischtennis – sehr beliebt sind auch die Fußballspiele und die Kinderolympiaden auf der großen Liegewiese. Kinder dürfen gerne einen Kinderabend mit Gesang und Spiel gestalten. Gerne gibt es auf Wunsch auch eine Märchenlesung von Jeremias Schrumpelhut. Die Eltern werden gebeten, bei Beendigung der Spiele Ihren Lieben beim „Ordnung machen" zu helfen und kaputtgegangenes Spielzeug wegen Reparatur zu melden. Bitte Wände und Tische nicht anmalen. Die Kinder dürfen die Schafe mit Gemüseabschnitten füttern. **Neu:** vor dem Zimmer 5 eigener Eingang, gibt es eine eigene Kinderecke mit Tischfußball und Lesebereich.

LAMATREKKING

Die Animalfarm von Gudrun Kogler bietet exotische Haustiere an, die man bestaunen kann, also Lamas, ein Kamel, Yaks, ein Minischwein etc. – das Lamatrekking dauert etwa 3 bis 4 Stunden und kostet pro Gruppe € 100,–.

LIEGEWIESE, LAGERFEUER

Die Zimmer direkt an der Wiese haben Liegestühle vor den Zimmern, sonst kann man sich vor Ort unten welche nehmen oder bringen lassen. In der Abenddämmerung beim gemeinsamem Singen organsieren wir gerne auf Wunsch ein Lagerfeuer.

MASSAGEN, KOSMETIK, FUSSPFLEGE

Auf Voranmeldung können Massagen angeboten werden. Ilmar junior ist Sportmasseur und macht spezielle Energiemassagen. Genießen Sie Teilkörpermassagen zu 20 Min., Ganzkörpermassagen zu 40 Min. oder Intensivmassagen zu 60 Min. Gegen Voranmeldung ab 3 Massagen kommt Frau Kahn ins Haus, sie bietet Lymphdrainagen, Marnitz-Organ und Fußreflexzonenmassagen an (siehe Preisliste anbei).
Ebenfalls gegen Voranmeldung ab 3 Anwendungen kommt eine ausgebildete Kosmetikerin und Fußpflegerin ins Haus. Anlitzdiagnose nach Hickethier mit Schüßlersalzen ebenfalls ab 4 bis 5 Personen.

MÜLLTRENNUNG

Beachten Sie bitte die uns allen gesetzlich vorgeschriebene Mülltrennung (Restmüll, Glas, Papier, Plastik, Metall usw.). Es gibt einen eigenen Bereich im Einfahrtsbereich mit den Containern. Gemüseabfälle dürfen den Schafen gefüttert werden. Windeln werden extra entsorgt, Entsorgungsbeitrag von € 4,– pro Woche.
Entsorgen Sie bitte keine gefährlichen Abfälle im Müll, entsorgen Sie diese selbst fachgerecht. Batterien können bei der Batteriebox im oberen Gang abgegeben werden. Für Anregungen sind wir jederzeit offen.
Wenn Sie Plastikflaschen von außer Haus mitbringen, bitten wir, die Leerflaschen wieder selbst zu entsorgen, also nicht in den Hausmüll zu werfen, sondern im Geschäft oder zu Hause zu entsorgen.
Essensreste bitte nicht in den Mülleimer, sondern es freuen sich die Schafe und Ziegen.

REITEN

Gegen Voranmeldung können Sie oder Ihre Kinder bei einer geprüften Reitlehrerin in der Nachbarschaft Reitstunden nehmen. Auch Kutschenfahrten, Lamatrekking, Ponyreiten organisieren wir gerne.
Reitlehrer: Fam. Oprießnig vlg. Rauscher 04264/2598, Reiner-Mente St. Georgen/Längsee, 04213/2197, Reiterhof

RADFAHREN

Fahrräder und E-Bikes können beim Panoramadorf Saualpe, gleich 2 km von uns entfernt, ausgeborgt werden ab etwa € 20,– pro Tag, Mountain E-Bike € 38,–

SAUNA, SOFTBAD, SPORT

Wir haben einen 80 m² großen Wellnessbereich für Sie gestaltet. Vor allem mit einem großzügigen Ruhebereich und einer umfangreichen Bibliothek. Die Saunakabine ist kombiniert, entweder als Finnische (etwa 90° C trockene Luft) oder als Softdampf-Sauna (etwa 60° C hohe Luftfeuchtigkeit), plus eine Infrarotkabine. Die Kabine ist etwa 20 Min. nach dem Einschalten heiß. Bitte keinen Kaugummi im Saunabereich. Bademantel € 4,– pro Aufenthalt/Person. Bei einigen Angeboten ist die Sauna dann auch inkludiert, bitte auf die Buchungsbestätigung achten. Es gibt Getränke zur selbstständigen Entnahme, bitte ebenfalls am Getränkespieß notieren. Fitnessstudio St. Filippen/Brückl, Tennis in Eberstein, Sqash in Brückl, Eissstockschießen Druckerhütte/St. Oswald, Flutlichtfußball auf unserer Hauswiese. Bio Speick Duschgel und Seife können in der Vitrine samt Spender für € 12,90 gekauft werden, ist super weich auf der Haut und kann nicht im Handel gekauft werden.

SONSTIGES

Haartrockner (fix im Saunabereich) und Schuhputzsachen (im Hof bei den Wanderschuhkästchen) erhalten Sie auf Anfrage.

UNSERE NATUR

Dort wo das Bauernland mählich in die Waldlandschaft übergeht, liegt das idyllische Biolandhaus ARCHE. Birken, Sommerlinden, Weiden, Ahorne, Föhren und Fichten umgeben das Haus. Schafe, Ziegen, Rehe, Eichkätzchen, Siebenschläfer und Igel nutzen mit uns Menschen diesen uns gemeinsamen Lebensraum am Hang der heilenden Saualpe, ursprünglich „Salalpe“ oder bei Übersetzung aus dem Windischen: „Erzalpe“.
Geologisch sind wir in einem der erz- und mineralienreichsten Landstriche dieser Erde gelegen. Urgestein: Gneis , Quarz, Marmor und Glimmerschiefer sind der Grundfelsen des Hauses. Flyschzonen und Kalkfelsen begrenzen es. Ausgefallene Mineralien wie der Lölingit und eine Fülle an Kristallen kann der Naturwanderer finden. Ganz besonders energiereich ist auch der Eklogit, der fast ausschließlich auf der Saualpe vorkommt (fragen Sie nach dem „Mineralienführer“).
Natur in jeder Höhenlage zwischen 600 und 2000 m Meter bietet die Arche seinen Gästen direkt vor der Landhaustür ein Naturschauspiel zu jeder Jahreszeit, ein Regenerationspotential mit Seltenheitswert.

VERKAUFSVITRINE, BIOLADEN

Es gibt im Gang bei der Verkaufsvitrine auch einen Getränkekühlschrank zum Selbernehmen, einfach rausnehmen und am Getränkespieß notieren – es gibt auch vegane und glutenfreie Kekse, die sehr beliebt sind. Die in der Vitrine ausgestellten Waren wie NORISCHER WALDHONIG, Ginseng, Biowein, Steine, Edelbrände, Schokoladen (auch von Zotter), selbstgemachte vegane Kekse, Bücher, Spiralruten und Wanderkarten usw. werden an der Rezeption verkauft. Ansichtskarten von der ARCHE gibt es ebenfalls.
Gerne können Sie auch

- **Bio-Obst, Bio-Öle,**
- **Bio-Joghurt,**
- **Bio-Käse,**
- **Bio-Brot,**
- **Bio-Säfte,**

und so weiter kaufen, auch in größeren Mengen, zum nächsten Bioladen ist es weit und wir verlangen hier nur die üblichen Biosupermarktpreise.
Wenn Sie sich vom Frühstücksbuffet etwas auf Zimmer mitnehmen, bitten wir, dies am Getränkespieß zu notieren.

VORTRÄGE

Vortragsabende über „Unsere keltische Geschichte“, „Vollwerternährung“, „Rezeptstunde“, „Kabarettabend“ nach Emil Steinberger und Peter Lodynski und „Liederabende“ erfragen Sie auf Wunsch oder wird auf der täglichen Menükarte unter Abendprogramm angeführt oder persönlich vom Chef bekanntgegeben.

WASCHSERVICE

Beachten sie bitte unseren Waschservice, gegen eine Verrechnung können Sie mit unserer Waschmaschine waschen und auf unserer Wäschehänge trocknen, bitte selber aufhängen und abnehmen.
Beachten Sie bitte den Hinweis über Wäschewechsel – „Handtuch am Boden" = wir wechseln dieses. Zimmerservice ist montags, mittwochs, freitags und samstags, aber täglich möglich, jedoch ebenso wie Wünsche (Pölster, Handtücher etc.) an der Rezeption anzumelden. Wenn Sie unter der Zeit was brauchen, bitte an der Rezeption melden. Bitte Kosmetika nicht in die Handtücher wischen.
Teilen Sie bitte unserem Zimmermädchen mit, ob und wie oft Sie die Laken gewechselt haben wollen. Wir wollen gemeinsam nach ökologischen Richtlinien waschen und reinigen. Bitte färben Sie sich nicht die Haare, aus den Kunststoffbecken gehen die Farben nicht heraus. (Es gibt sehr preisgünstige Friseure im Ort Eberstein und Brückl).

WANDERN

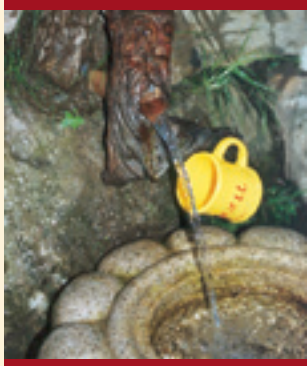
Direkt vom Haus weg kann man über 200 km Wanderwege genießen, es gibt kostenlos eine Ebersteinwanderkarte sowie einen Wanderführer für € 9,90; besonders beliebt sind:

a) Wanderung zur Gnadenquelle, Frauenwasser, wenn die Frau 1 l davon trinkt, widerspricht sie 3 Tage nicht, wenn sie mehr trinkt, tritt das Gegenteil ein - ca. 40 Min. eine Richtung
b) Wasserraststätte Grabenköhler am Hemma-Pilgerweg Richtung Mirnig, mit Original-Kneipptretbecken, Armbecken etc. ca. 40 Min. eine Richtung oder gleich nach Mirnig eine Richtung etwa 100 Min.
c) Wanderung auf die Saualm, mit Kupplerbrunn (männliches Potenzwasser), Kugelfichte (Naturdenkmal) sowie frühsteinzeitlichem Näpfchenstein und Eklogit Kraftsteine (energetisch stärker als Bergkristall). Die Region zeichnet sich durch viele Orte der Kraft, spirituelle und meditative Wanderangebote aus. Fahrt 7 km zur Druckerhütte. Dort ca 1 h Wanderung
d) Wanderung nach St. Oswald, vorbei an der Animal Farm mit Lamas, Kamel, Ponys, Hängebauchschwein zum Kärntner Volksliedhaus, Kirche St. Oswald, GH Mesner und weiter zum Norikergestüt Gesson mit seinen Kutschenfahrten, eine Richtung etwa 20 Min.
e) Wanderung zur ehemaligen Silbemine, vorbei beim Knusperhäuschen dem ehemaligen Weber, vorbei beim Silberwaschen ca. 25 Min. eine Richtung, oder weiter zu den beiden Ruinen Hornburg, Dauer ca. 90 Min.
f) Wanderung zur Ruine Grünburg über St. Oswald Dauer ca. 180 Min. eine Richtung
g) Es gibt neu die mystischen Erlebniswege Eberstein, zum Kraft tanken

WASSER

Sie wohnen mit uns am Berg, in sauberer Luft und klarem Quellwasser. Verwenden Sie mit uns nur biologisch abbaubare Shampoons und Seifen. Spülen Sie keine synthetischen Gegenstände (Stanniolpapier, Binden, Hygieneartikel) in die Toilette, benutzen Sie den dafür vorgesehenen Behälter. Sparen Sie Wasser – nutzen Sie die Spartaste bei der Toilettenspülung und vermeiden Sie es bitte, Wasser unnötig lange rinnen zu lassen. Wir haben zwei eigene Quellen, im Sinne des europäischen Umweltzeichens bitten wir darum, mit dem Gut Wasser sparsam umzugehen. In unserer biologischen Kläranlage werden die Abwässer mittels eingepresster Luft durch aeroben Bakterien abgebaut.

Bitte informieren Sie uns oder unser Personal sofort über undichte Stellen, damit diese umgehend repariert werden können. Es wäre besonders nett, wenn Sie die Blumen am Balkon selbst gießen könnten, wenn Sie bemerken, wenn diese Durst haben, idealerweise am frühen Vormittag oder abends bewässern, eine Gießkanne sollte dafür bereitstehen. Danke sehr.



WASSER DER ARCHE-QUELLE

Das rhythmisch rechtsdrehende Wasser der ARCHE-QUELLE ist in den Pensionspreisen inkludiert. Auch das Wasser in Ihrem Zimmer ist reinstes Felsquell- und Trinkwasser.
Wanderungen zur Steinmar-Gnadenquelle oder zur Kraftquelle Kupplerbrunn sowie dem Jungbrunnen Larensack mit besonders aktivierendem Wasser werden gerne besucht. Vor allem die neue Wasserrasttätte Grabenköhler lädt zu einem Ausflug ein, dort kann man auch richtig kneippen und Quellwasser trinken.

WELLNESS

Lust auf Auftanken

Sich zurücklehnen und entspannen. Bei einem Glas Blaufränkisch vom Bio-Steindl den Abend ausklingen lassen. Nach einer farbenfrohen Wanderung die neue Kräutersauna genießen. Ilmar junior legt Hand an, nach einer Massage fühlt man sich wie neu geboren. Das ganze Jahr über im Lehmbauseminarraum neue Ideen fassen. Wenn draußen der Blick weit ab vom Nebelmeer fast unendlich schweift, macht man es sich drinnen am Kachelofen bequem und lässt den Tag Revue passieren. Der hohe Sauerstoffgehalt der Luft wirkt wie ein Frischekick. Familienfreundliches Skifahren mit betreuten Kursen. Rodelpartien bei Tag und Nacht.

Sauna jederzeit möglich – den ganzen Tag und auch nachts (abends bitte als Letzter – Sauna und Licht ausschalten – bitte erklären lassen)

Einzigartig - Scenartherapie nach Dr. Revenko

In der russischen Weltraumforschung wurde etwas entwickelt, das wir bis jetzt nur von Dr. Pille aus dem Raumschiff Enterprise kennen, ein Gerät, das die Selbstheilungskräfte aktiviert. Es hat die Fähigkeit den Hautwiderstand zu messen und diesen wieder gegen null zu setzen. Das kann man mit einem Setup beim PC vergleichen. In der Schmerztherapie ist der Scenar derzeit das beste Diagnosegerät am Markt.
Wir haben die Ausbildung an diesem neuen Gerät, wo unsere Zukunft heute passiert.

Wellnessangebote (auf Voranmeldung)

- **Spezial-Heilmassagen** € 25,– (20 Min.), € 45,– (40 Min.) – Ilmar junior, Sportmasseur, massiert im neuen Lehmbau-Wohlfühlmassageraum mit Wandheizung
- **Lymphdrainage, Fußrefex, Marnitze klassisch** € 29,– (20 Min.), € 39,– (30 Min.), € 49,– (40 Min.), € 69,– (60 Min.), Masseurin Irmgard Kahn kommt ab 4 Pers. ins Haus
- **Skenar Therapie nach Dr. Revenko** € 45,– (40 Min.) Schmerztherapie aus der Weltraumforschung, einfach ausprobieren, Sie werden positiv überrascht sein, Ilmar junior
- **Kneippgüsse** € 15,–
- **Lehmfußbad, Heublumenauflage** € 25,–
- **Wohnanalyse - Planmutung** € 32,– (pro Plan), Ihren Schlafplatz und den Ihrer Kinder können Sie bei uns über einen handgezeichneten Wohnungsplan von einem Experten auf Wasseradern und Schlote (das sind Aufstiegskanäle von destruktiver Photonenstrahlungsenergie und meist pathogen) und Elektrosmog sowie Handymastenstrahlung untersuchen lassen. Falls, dass ihr Bett auf einem Störfeld ermutet wird, bekommen Sie die Empfehlung, wohin Sie das Bett selbst umstellen können, was rechtzeitig getan, spätere Folgen vermeidet. Ausmessen von Störfeldern in Häusern und Wohnungen. Ziel: Es ist immer besser, mit dem Bett bei Notwendigkeit auszuweichen. Tausendfach erprobt ist eine Entstörplatte (pro Stück € 15,–) nach Darzon.
- **Öle, Cremen in Bioqualität - Speick Bioduschbad** und **Seife mit Spender** € 12.90
- **Belebtes Wasser** im Zimmer zur freien Entnahme
- **Kosmetik** und **Fußpflege** – eine ausgebildete Fachfrau, **Erika Aulmann,** kommt ab € 150,– Umsatz ins Haus
  - •• Fußpflege mit kurzer Massage € 33,–
  - •• Augenbrauen und Wimpern färben € 15,–
  - •• Gesichtsbehandlung regulär 1 h € 59,– Reinigung, Tonic, Entfernen Hautunreinheiten, Brauen zupfen, individuelle Massage, Maske, Abschlusscreme
  - •• Gesichtsbehandlung intensiv ca. 1,5 h € 77,– aufbauende GB mit Reinigung, Peeling, Tonic, Ampulle, Lifting, Maske, Augenbrauen zupfen, bioenergetische Massage, Abschlusscreme
- **Bio-Sauna** und **Kräutersoftbad** nach hl. Hildegard von Bingen, Wärmebank, großzügiger Ruheraum (80 m²), Schwallbrausen, Kneippschlauch, Meditationsmusik, Gang ins Freie
  - •• Preis: € 11,– inkl. Saunatücher, bei vielen ist es inkludiert
  - •• Bademantel € 4,– pro Aufenthalt, Bademäntel sind im Sauna-Ausgangsbereich bei der Bibliothek entnehmbar.
  - •• Nur 30 min. Voranmeldezeit.
  - •• Saunatücher sind im Saunabereich, nicht vom und ins Zimmer mitnehmen und nicht außer Haus. Entnommene Getränke bitte am Getränkespieß aufschreiben. Danke.
- **Heubad** bei Familie Madrian am Oberwietingberg Tel.: 2557 Preisvereinbarung ab 2 Personen, ca. 15 km von der Bio-Arche entfernt, wir organisieren Kontakt, ca 3 Tage Voranmeldung. Preis: € 35,– pro Person.
- **Thermalbad** ist das nächste in 40 Min. in Wildbad Einöd/Friesach, Hallenbad in St. Veit und Klagenfurt, 60 Min. Bad Kleinkirchheim und Warmbad Villach, Aqua Lux Therme Fohnsdorf, 70 Min.

RELAX GUIDE
SPA AWARD
2014

WERTGEGENSTÄNDE, SCHLÜSSEL

Wertsachen können Sie kostenfrei gegen Empfangsbestätigung in unserem Safe deponieren. Bitte hängen Sie die Schlüssel bei der täglichen Abreise oberhalb des Kachelofens bei der dafür vorgesehenen Nummer auf. **Nehmen Sie die Schlüssel bitte nicht mit.** Danke sehr. Das Logo am Schlüssel ist eine Amphore der Norischen Region.

WINTER

Gerne leihen wir Ihnen kostenlos unsere Schlitten. Schneeschuhe gibt es über die Weihnachtsfeiertage bzw. in den Winterferien (Weihnachten und Feber), Snowboards, Skier, Skiausrüstung über den Skiverein Saualpe.
Ski- und Snowboardkurs immer in den Weihnachtsferien bzw. 1 Woche im Feber, Kosten etwa € 95,–
Jederzeit sind im Winter Skikurse auf Anfrage möglich, Skilehrerpreis pro Stunde ab € 10,–
Schneeschuhe bei Arche oder Steinerhütte
Liftkarte Steinerhütte 7 km entfernt pro Tag € 15,–, Kinderermäßigung
Die nächsten großen Skigebiete sind das Klippitzthörl 45 Min., Turracher Höhe, Bad Kleinkirchheim, Gerlitzen, Koralpe, Weinebene, Kreischberg etwa 60 Min., Langlaufloipen Saualpe, Mühlen 30 Min., Klippitzthörl, Weinebene, Turracherhöhe. Nachtrodeln je nach Schneelage vor Ort möglich. **Bergaufrodeln** – sich mit dem Lift hinaufziehen lassen und dann runterrodeln, ein echter Spaß auch Nachtrodeln.

WOHNEN

Bei der Einrichtung und technischen Betreuung sind fast ausschließlich kleinregionale Betriebe beauftragt.
Wir haben unsere Möbel aus atmendem Vollholz gefertigt, mit Bienenwachs eingelassen, sowie Vorhänge aus Naturfaser angebracht. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf unbehandeltes Holz keine Gegenstände zu stellen, die Ränder machen. Die Miniküchen in den Appartements sind nicht zum Kochen gedacht, nur zum Aufwärmen, wir müssten sonst einen Endreinigungsbeitrag verlangen. Bitte Geschirr vom Abendessen wieder zurückbringen, Kühlschränke nicht selbständig ausschalten, ggf. von uns ausschalten lassen. Bitte nicht vergessen, die Fenster beim Verlassen der Zimmer zu schließen. Wenn mal was kaputt geht, bitte melden.

Bitte rauchen, kochen, und bügeln Sie deshalb nicht am Zimmer. Im Haus gilt ein **Rauchverbot**, am Balkon kann geraucht werden. Bitte um einen Aschenbecher fragen, da keine draußen sind. Zigarettenschachtel bitte selbst entsorgen.

Achten Sie darauf, dass Ihre lieben Kinder beim Malen Unterlagen verwenden und Gläser so hinstellen, dass keine Flecken entstehen. Bionest I, II sowie generell im Dachboden, bitte schließen Sie vor dem Verlassen immer die Dachflächenfenster, da eintretender Regen sonst den Holzfußboden beschädigt.
Tragen sie bitte Hausschuhe und keine Stöckelschuhe, das schont den Boden und Ihre Wirbelsäule. Bitte nicht mit den Straßenschuhen auf den Bettvorlegern gehen. Es gibt ein **Waschservice** im Haus.
Tragen Sie bitte Decken, Pölster und Handtücher nicht außer Haus oder auf die Wiese. Hierzu gibt es besondere Decken und Liegestühle in der Rezeption zu verleihen. Bitte die Holzkleiderbügel nicht gegen andere austauschen. Wir haben 3 verschiedene **Matratzensysteme** im Haus - bei Wunsch können wir die Matratze auch tauschen - Infoständer im Zimmer beachten.
Decken für die Wiese bitte an der Rezeption nachfragen, nicht die vom Zimmer nehmen, es gibt eigene dafür.

Es gibt:
Zimmer 1, 2, 3, 11, 12, 24 hat ein medizinisches Schlafsystem WMS (siehe Info anbei und an Rezeption)
Zimmer 4, 22, 21 Sembella Naturkautschuk
Zimmer 10, 16, 19, 20 haben Grüne Erde Matratzen
Zimmer 14, 18, 17 haben Kautschuk, Kaltschaumsysteme
Die Zimmer verfügen bewusst über keinen Fernseher, da dies die Wohnqualität massiv einschränken würde, im unteren Aufenthaltsraum gibt es einen Fernseher mit Sat-Empfang.

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN

Wünsche und Probleme geben Sie uns bitte gleich bekannt, noch bevor Sie es dem Zimmernachbarn sagen. So schaffen Sie ein herzliches und freundliches Klima. Danke.

Wenn Sie Fragen haben, bitte an die Rezeption wenden.

Fragen Sie bitte auch nach einer Hausführung, wir nehmen uns gerne Zeit.

Es gibt auch ein Gästebuch, wo wir uns über einen lieben Eintrag freuen.
Wenn Sie im Internet eine positive Bewertung abgeben möchten, wären wir dankbar.
Infos zu den Plattformen an der Rezeption.

HAUSGESCHICHTE

Die ARCHE wurde auf dem Erbbesitz der vulgo*) Matschnig, der Familie von Rosalinde, ab 1979 erbaut.*) vulgo = gemeiniglich = Hofnamen. Die Quellzuleitung, Strom und Erdarbeiten veränderten die Landschaft.

Vater Ilmar senior und Mutter Rosalinde waren sehr mutig, auf diesem Standort ein Biohotel zu errichten. Aber man war seiner Zeit um Jahrzehnte voraus.

Der nimmermüde Architekt Ing. Stefflitsch aus Klagenfurt zeichnete die zigfach geänderten Einreichpläne. Eine Baumeistertafel, ein Polier und unserer aller Hände schufen mit viel Schweiß diese Mauern.

Der Name ARCHE war geprägt von der Vorstellung: ein „Ort des Überlebens“ in der Flut der verschmutzten Luft und des schlechten Wassers zu sein. Wir wollten immer mehr als ein normales Gasthaus sein.
Es bedeutet ARCHE außer jenem „Rettungsboot“ des biblischen Noah auch in der Übersetzung aus dem Griechischen, „der Anfang“ oder aus dem englischen „der Bogen“. So sollte unser Haus ein neuer „Anfang unserer Gesundheit – also „Urlaub mit Weitblick“ sein. Außerdem heißen die beiden Söhne Ilmar und Noe.

Es war ursprünglich als Kneipp-Kuranstalt eingereicht. Als Kurhaus wurden wir 1982 amtlich bestätigt, jedoch wegen Arztpflicht auf die Ausübung verzichtet. Unser Schwerpunkt ist bis heute die laktovegetabile Vollwertkost, die wir zu einmaliger Qualitätsspitze im Land entwickelt haben. Die Lebensmittel kommen frisch vom Bio-Garten oder vom Keller auf den Tisch. Wir werden 2 x im Jahr auf die biologische Qualtität unserer Lebensmittel kontrolliert – wir gehören zu den 1. kontrollierten Biohotels in Europa und sind das erste in Kärnten. Es war nicht immer leicht mit der Doppelbelastung Ausbau und Gästebetreuung. Es war grundweg ein Risiko hier zu bauen, aber der Erfolg gibt uns Recht.

Das Wasser unserer Wald-Felsquelle, ca. 1 km Wald entspringend, ist beste rechtsdrehende Trinkwasserqualität. Es eignet sich vorzüglich zu Badekuren. Wir haben unser Haus auf die ehemalige Kuhweide des Großvaters gestellt, die ein Steilhang war, wo wir mit viel Baggerarbeit (1 Monat) auf der Anhöhe mehrere Etagenebenen geschaffen und die Arche erbaut haben, wo nun wir alle eine Traumaussicht genießen können.

Chronologie

1977 Erdaushub
1978/79 Rohbau
1980 Dachgleiche
1981 Einzug Privat
1985 erste Gäste
1990 6 Zimmer fertig
1993 oberer Aufenthaltsraum
1995 weitere 4 Zimmer
1997 unterer Aufenthaltsraum
1999 Seminarraum
1999 Biokläranlage
2000 Bionester I,II
2001 Sauna
2002 Dachausbau Südtrakt
2006 Parkplatz
2007 Wirtschaftsküche
2007 Grunderweiterung 1000 m²
2008 Privatwohnung, Terrasse
2009 Grunderweiterung
2010/2011 Zimmeradaptierungen Erwin Klinzer
2014 Terrasse Zi 5, Schindeldach
2015 Turmzimmer mit Glasarbeiten
2016 Edelkastanien Seminarraumboden Bibelwanderweg
2017 Äußere Terrassen-gestaltung
2019 Projekt die Magie der südlichen Berge – Wanderwege und Wowplätze

- heute 16 Zimmer
- 22 bis 35 Betten
- 1200 m² Wohnfläche
- 3 Stockwerke
- ca 1 ha Grund rund ums Haus

AUSZEICHNUNGEN

1985 begrüßten wir die ersten Gäste (drei Zimmer waren bezugsfertig)

1990 Ausbau auf jetzt bestehende Größe

1991 Erstmalige Vergabe der „Grünen Haube“ mit LH-Stv. Dr. Peter Ambrozy

1993 wurde die Solarheizung installiert.

1993 Envirotour Wien, WWF bestes Ökohotel Europas

1994 wurde der Seminarraum fertiggestellt (heute Frühstücksraum)

1994 Grüne Haube, Naturküche

1995 Der untere Speiseraum wird fertiggestellt

1995 Umweltpreis des Landes Kärnten überreicht von Landesrätin Elisabeth Sickl

1996 Der Dachboden Spiel- und Meditationsraum wird vergrößert

1996 1. Platz Naturforum Weißensee – Raiffeisenförderungspreis

1996 1. Ökohotel Österreichs – ausgezeichnet von Minister Martin Bartenstein –
das Biolandhaus ARCHE darf daher die Kontrollnummer 001 tragen

1997 1. Ökohotel Österreichs – ausgezeichnet von Staastssekretärin Marès Rossmann für Wiedererreichung des Umweltzeichens

1998 Beginn Ausbau Appartements

1999 Fertigstellung Appartements und Seminarraum jetzt insgesamt 22 bis 30 Betten

2001 Gründungsmitglied des Vereins die Biohotels

2002 Auszeichnung Gesunde Küche Österreich LH-Stv. Dr. Peter Ambrozy

2002 Best Practice Beispiel Österreichs im Rahmen des Ökotourismusjahres der WTO – als eines von 69 Projekten weltweit – Vorwort von Deputy Secretary-General Dawid de Villiers

2002 Kärntner Wirtshauskultur Auszeichnung für regionale Küche NR Seppi Bucher

2003 Bio Ernte Austria

2003 Auszeichnung mit dem Europäischen Umweltzeichen – mit den meisten Sollpunkten 39,50 überhaupt bis jetzt – überreicht von Umweltminister Dipl.-Ing. Josef Pröll als eines der ersten Biohotels in Europa

2003 Geburt von unserem ersten Enkel Niklas Ilmar, Sohn in 3. Generation von Sabine und Ilmar
Ausbau Dachboden - neues Zimmer, Spieledachboden, Wohnung

2004 Rosalinde Tessmann kocht in der Fernsehreihe des ORF „Was koche ich heute“?

2004 Naturfreunde International, Vorzeigebetrieb europäischen Ökotourismus

2005 Auszeichnung von Josef Wetzstein, geschäftsführender Vorstand Bioland Deutschland/Bayern, empfohlen von Bioland Deutschland

2006 Auszeichnung von Johanna Paungger-Poppe als 1. Hotel in Kärnten, das nach Alpha-Omega Mondrhythmen kochen kann

2006 Auszeichnung für nachhaltigen Tourismus
Royal Accomadation for Sustainibilty, Europäische Union

2005

2007 Neugestaltung Parkplatz sowie Neugestaltung Feuerplatz und neues Grundstück hinter dem Haus

2007 Vorzeigebetrieb des EU-Umweltzeichens auf ITB Berlin

2007 Empfohlen von Bioernte Austria von Rudi Vierbauch, Bundesobmann Bioernte Austria

2008 Partnerbetrieb Genussregion Mittel-Kärntner Blondvieh (vom Aussterben bedrohte Rinderrasse)

2008 Vorbildlicher Nichtraucherschutz, 1. Hotel in Kärnten von der Österreichischen Ärztekammer MR Dr. Dorner

2008 10 Jahre österreichisches Umeltzeichen Minister Dipl.-Ing. Josef Pröll

2009 Trigos Kärnten für Ökologie

2011 Hotelsterneaward der WKO

2012 Green Brand Austria

2012 Regionalitätspreis der Kärtner Woche und LR Achill Rumpold

2012 WKO 30 Jahre Unternehmer Biolandhaus Arche Kammerpräsident Pacher

2013 EHC nur 11 kg CO2 pro Nächtigung, Top 15 in Europa; ja!Natürlich Hotelpartner

2014 Nach dem Auftritt beim Villacher Fasching 2012, Auftritt beim Gleichenberger Fasching

2014 Trip Advisor Green Auszeichnung 1. Hotel Kärntens

2015 Kurzurlaub.at Best of

2016 Jakob Award Slowenien lobende Erwähnung

2016 Green Brands zum Dritten Mal

2017 Kärnten Q Beherbergung

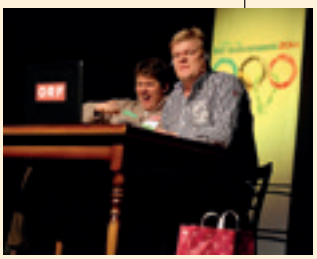
2018 EFK Siegel Kärnten für Nachhaltigkeit

2018 Green Brand zum 4. Mal

2019 Internationalen Travel & Hospitality Award als eco friendly Hotel of the year 2019 Austria

Kooperationspartner Bio-Chocolatier Josef Zotter gemeinsame Blondviehschokoklade

Die ganze Familie ist umweltbewusst. Ford-Umweltpreis 2002 für Sabine Franke für die Rettung der Blauracke.



Wir wünschen einen
wunderschönen Aufenthalt.

BIOLANDHAUS
ARCHE ***
22-30 Betten
925 m Seehöhe

Familie Tessmann

Vollwertweg 1a • A-9372 Eberstein / St. Oswald
Telefon +43 (0) 4264 8120 • Fax: +43 (0) 4264 8120 5
www.bioarche.at • E-Mail: hotel@bioarche.at

Schutzgebühr € 5,–
Gedruckt auf Umweltzeichenpapier